

DIE LINKE. Herne/Wanne-Eickel, Hauptstr. 181, 44652 Herne

An den Bezirksbürgermeister Wanne
Herrn Ulrich Koch
über Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda
Rathaus Herne
44621 Herne

Fraktion

Hauptstraße 181
44652 Herne
Telefon 02325 / 65 40 51
Telefax 02325 / 65 40 50
fraktion@die-linke-herne.de
www.die-linke-herne.de

Herne, den 4. Oktober 2017

Erdgastransportanlage

Sehr geehrter Herr Koch,

DIE LINKE. Fraktion Herne/Wanne-Eickel bittet Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Wanne aufzunehmen

Anfrage:

Thyssengas plant ab 2019 den Neubau einer Erdgastransportanlage. Die Erdgasleitung führt unterirdisch von Datteln über Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Herten nach Herne, zum ebenfalls neu in Planung stehenden Block 6 im Steag-Gaskraftwerk in Baukau.

Die 22 Kilometer lange Erdgas-Transportleitung hat einen Durchmesser von 60 Zentimetern und soll in der Regel 1,20 Meter tief unter der Erde verlegt werden. Links und rechts der Leitung darf in einem Streifen von fünf Metern Breite keinen Gehölzbewuchs geben. Auf Herner Gebiet wird die Gaspipeline in 15 Metern Tiefe unter dem Rhein-Herne-Kanal durchgeführt.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch sind die Eingriffe in Natur und Landschaft bei dem geplanten Bauvorhaben?
2. Ist Thyssengas verpflichtet, Ausgleichsmaßnahmen für die entstehenden Eingriffe in Natur und Landschaft durchzuführen? Wenn ja: Wo und in welchem Zeitraum?
3. Soll die Erdgastransportanlage auch gebaut werden, wenn der geplante Block 6 im Steag-Gaskraftwerk nicht genehmigt bzw. nicht gebaut wird?
4. Welche Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Planung hat die Stadt Herne und die Herner Bevölkerung?

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Röll